LORENZ

RD 12 La

Vorläufige unverbindliche Daten der Triftröhre RD 12 La

vom 1. Mai 1944

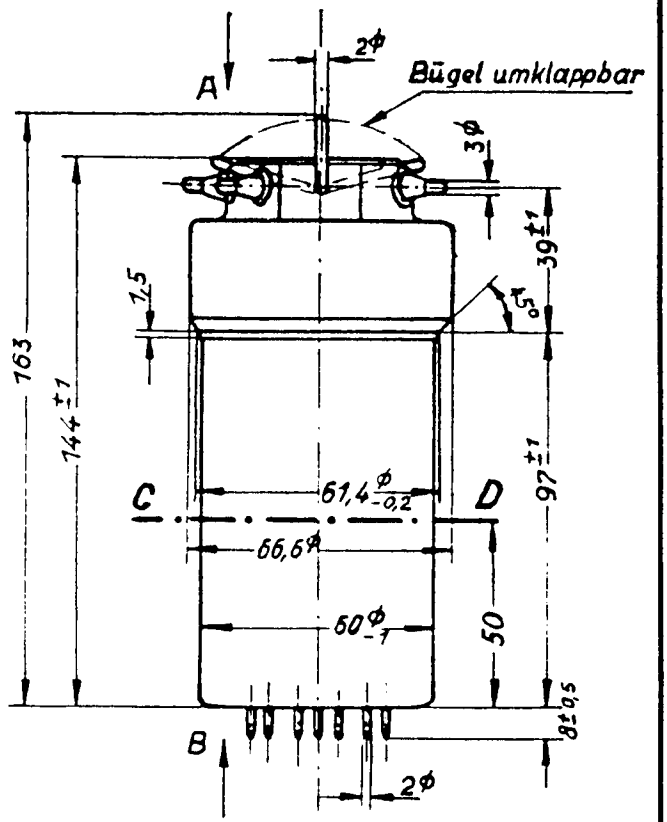
Heizspannung (Grenzwerte 10,8 - 14,5 V)	12,6 V
Heizstrom	ca. 0,9 A

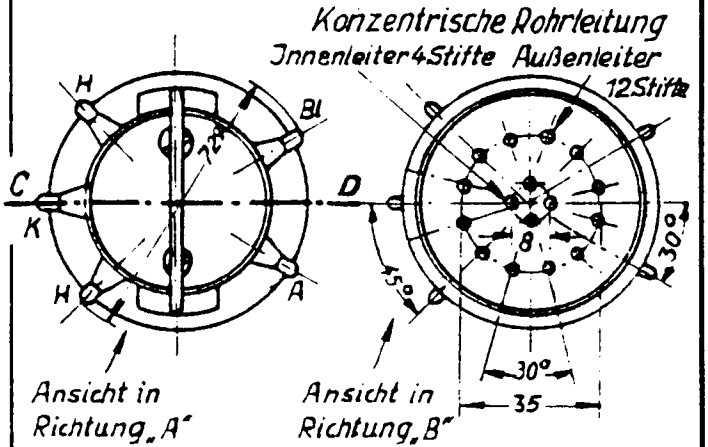
Oxydkathode, indirekt geheizt

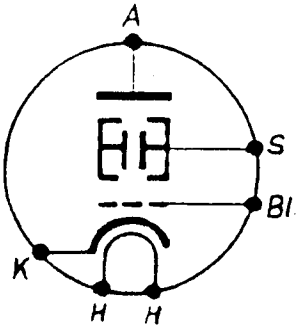
Betriebsdaten

Anodenspannung	450 - 650 V
Schwingkörper-spannung	400 - 600 V
Blendenspannung	0 - 200 V
Anodenstrom max.	200 mA
Schwingkörperstrom max.	50 mA
Blendenstrom max.	50 mA
Spannung Faden/Schicht	100 V
Magnetfeld Richtung C-D	500 - 600 G
Hochfrequenzleistung bei λ = 20 - 25 cm	ca. 12 W

Die Röhre ist im Betrieb mit Luft zu kühlen, insbesondere die Anodenseite. Die Schwingkörpergleichspannung wird am 16-poligen Hochfrequenzteller bzw. am Resonator angeschlossen. Der Zusammenhang zwischen Wellenlänge und günstigster Schwingkörpergleichspannung ist durch die Gleichung $\lambda \sqrt{U_o} = 510$ gegeben.







Prinzipschaltbild